



Illustration Kerstin Thieme, Instagram thieme_art

Alumni Uni Würzburg
Vorsitzender Prof. Dr. Theodor Berchem
Sanderring 2, 97070 Würzburg
Tel. 0931-31-83150
alumni@uni-wuerzburg.de, www.alumni.uni-wuerzburg.de

Würzburg, im Dezember 2022

Liebe Alumni, geschätzte Förderin - lieber Förderer,

Ihre Julius-Maximilians-Universität wächst! Um konkurrenzfähig zu bleiben und den aktuellen Anforderungen für Forschung und Lehre zu genügen, musste die Julius-Maximilians-Universität neue Flächen und Gebäude in Betrieb nehmen. Mit dem Campus Hubland Nord hat im Jahr 2011 die letzte große Erweiterung stattgefunden. Die Um- und Neubauten für insgesamt sechs Fakultäten mit rund 17.000 Studierenden auf dem Hubland fordern die Universität intensiv. Gleichzeitig entsteht durch die Ergänzung der ursprünglichen Campus-Standorte auf dem Hubland eine einzigartige Chance, die schon bestehenden Standorte auf dem Hubland sinnvoll zu ergänzen und eine zeitgemäße Ausbildung sowie innovative Forschung zu ermöglichen.

In den vergangenen Jahren - verstärkt durch die Corona-Krise - wurde immer wieder rückgemeldet, dass es auf dem Hubland massiv an Sitzgelegenheiten und Aufenthaltsorten im Freien fehle. Der Alumni-Verein versteht die Dringlichkeit, den Studierenden für ihre längere Verweildauer auf dem Hubland zwischen den Seminaren Möglichkeiten der Ruhe und des Lernens zu schaffen. Auch kleine Aktivitäten, z. B. musikalischer Art sollen in den Lerninsel-Räumen stattfinden können. Der Alumni-Verein hat deshalb beschlossen, sich nach einer Machbarkeitsstudie mit einem Betrag von 50.000 Euro für die Errichtung kleiner Lern- und Ruheinseln auf einer Verbindungsachse zwischen den drei Campusstandorten auf dem Hubland einzusetzen. Geeignete Sonnenschutzelemente dürfen in dieser Planung nicht fehlen - jeder, der beispielsweise die letzte Landesgartenschau besucht hat, weiß um deren Wichtigkeit. Da diese Elemente z. B. wegen der Windgeschwindigkeiten robust sein müssen, werden sie einen großen Teil der Anschubfinanzierung absorbieren.

Vor diesem Hintergrund möchte der Verein das Projekt ‚**Lerninselpatenschaften**‘ ausrufen und der Universität in Zeiten knapper werdender Unterstützung des Freistaates für solche Angelegenheiten dabei helfen, den Studierenden das Lernen im Freien und letztendlich auch die nötige Inspiration zu ermöglichen. Es sollen ausschließlich robuste und nachhaltige Materialien wie beispielsweise Natursteine verwendet werden, die lange genutzt werden können.

Eine Lerninselpatenschaft (erlaubt u. a. die Anschaffung eines schattenspendenden, hitzebeständigen Baumes inklusive Anwachshilfe oder Bänke) haben wir mit jeweils 1500 Euro kalkuliert. Wir möchten mit diesem Projekt sehr gerne ehemalige Lerngruppen, Semesterjahrgangsgruppen oder Alumni-Pärchen inspirieren, als Gruppe eine Patenschaft zu übernehmen und sich so gemeinsam an einem zentralen Ort zu verewigen. Die Universität Würzburg möchte jede Patenschaft mit einer Förderplakette würdigen, die bei einer Festveranstaltung feierlich enthüllt werden soll.

Wir wenden uns nun an Sie als engagierte Vereinsmitglieder in der Hoffnung, Sie als Patin oder Pate/als Multiplikator oder als Multiplikatorin für eine Lerninselpatenschaft an einem Zukunftsort der Universität Würzburg gewinnen zu können.

Schon jetzt ein ganz herzliches Dankeschön für Ihr Engagement in jeder Hinsicht!

Mit einem herzlichen Gruß



Prof. Dr. Theodor Berchem
Vorsitzender
(Präsident der Universität Würzburg 1975 – 2003)



Bruno Forster
Schatzmeister
(Kanzler der Universität Würzburg 1992 – 2006)

P.S. Wir möchten mit dem Projekt sehr gerne Jahrgangs- oder Semestergruppen zu einer gemeinsamen Förderaktivität ermuntern, freuen uns aber natürlich auch über jede Einzel-Förderung.

Überweisungsempfänger: Universität Würzburg, Staatsoberkasse Bayern in Landshut, BIC: BYLADEMMXXX, IBAN: DE75700500000001190315, Verwendungszweck: Lerninselprojekt **0002.0177.8790**